

Geschehen zu Malsfeld
den 2 ten Februar 1903

Anwesend:

I. Der Bürgermeister:

Laus

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne coll. Gemeinderath die Schöffen):

1. H. Rimmenschneider
2. C. Klein
3. C. Weirack
4. C. Preupel
5. C. Feller
6. H. Schröter
7. W. Sandrock
- 8.
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.

III. Die Gemeinderathsmitglieder

1. L. Weirack
2. G. Wicke
- 3.

Bei Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu streichen.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Beschlussfassung des Entwurfs von Befugnisse Hh Sandrock betr. Ablassung eines Lempplatzes am das Stroop auf Beisefarth
- 2.

Beschlüsse:

1. Mit 8 Stimmen gegen — Stimmen wurde beflossen das Sandrock sein Begehren abzulassen und er zur Genüge zufrieden ist in sein Vertragsverhältnis mit Sandrock abzulassen und er erklärt den Vertrag zu beenden und er erklärt das Begehren zu erfüllen
2. Mit — Stimmen gegen — Stimmen

Bei erstmaliger Berufung zu streichen.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 31 ten Januar, also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nicht-anwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den 2 ten Februar berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig.

In Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu streichen. (Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den — Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die nebengenannten — (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

Gegenstände der Tagesordnung:

3.

4.

5.

6.

Beschlüsse:

3. Mit Stimmen gegen Stimmen

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

.....
Bürgermeister.

M. Schröder
G. Preuss
.....
Mitglieder der Gemeindevertretung.

Geschehen zu Malsfeld
den 5^{ten} Januar 1903.

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Laus.

II. Die Gemeindeverordneten (u. ^{in Gemeinden ohne} coll. Gemeinderath die Schöffen):

1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.

III. Die Gemeinderathsmitglieder

1. Justus Dethof.
2. Guay Wicke.
3. Guysas Stöhr

Bei Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu streichen.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Lausflußreinigung über einen
Wasserkanal im Langluth
von dem Pächter des Lammes
Sandrock von dem Leisepfänger
Wasser.

2. Nachtragsarbeiten an Lausfluß
in dem für ungenügend erklärt.
der das y. Sandrock den genannten
Platz zu dem Preis mit in Anspruch
nehmen.

Malsfeld den 3. November 1903.
Das Gemeindeverordneten
Laus.

Dethof
Wicke

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom ten, also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig.

(Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den ten Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die nebengenannten ten (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

Beschlüsse:

1. Mit 4 Stimmen gegen ten Stimmen wurde
beschlossen den y. Sandrock
im Langluth von dem Gu
ma in der Eigentümern zu was kaufen
und zu was zu dem Preis von
pro. □ M zu dem Markt der
davon sich befinden und die Obliegenheiten
sind nach dem ungenügenden der Lausfluß
zu lösen von demselben in dem letzten
deni Jahren auf 75 Mark Maaßen
schloß. ~~wird~~ den y. Sandrock
mit ten Stimmen gegen ten Stimmen
zu vereinbaren. Das Holzwerk soll
damit in der Gasse sein. und bitten
der Genehmigung zu diesem Nachtrag
von dem was bes. beschloß beim
deni bes. beschloß nach zu sein.

Gegenstände der Tagesordnung:

3.

4.

5.

6.

Beschlüsse:

3. Mit Stimmen gegen Stimmen

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Laus.

Bürgermeister.

Dethof *Widke*
Stoh

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Gefchehen zu Maafseld
den 9 ten März 1903

Anwesend:

I. Der Bürgermeister:

Louis

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne coll. Gemeinderath die Schöffen):

- 1. Werner Louer
- 2. Herrn Pinnaufer
- 3. Robert Heydenreich
- 4. Konrad Wainke
- 5. " Klein
- 6. " Pannke
- 7. " Rimböling
- 8. Johann Stöhr
- 9. Karl Landtsamir
- 10. Konrad Laska
- 11.
- 12.

III. Die Gemeinderathsmitglieder

- 1. Johann Laska
- 2. Johann Wiska
- 3. Johann Stöhr
- 4. Adolph Wainke

Bei Gemeinben ohne collegialischen Gemeinderath zu freizüßigen.

Gegenstände der Tagesordnung:

- 1. Beschlußfassung über Aufzählung der wahlberechtigten Wähler des Gutsbezirks Pinnaufer Wägenwiese Louer Wägenwiese und dazugehörigen Aufzählung und Einwilligung von 20 Mark Aufzählung mit Namenliste vom 1. April 1903.
- 2.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 6 ten März, also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlußfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nicht-anwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Bei erstmaliger Berufung zu freizüßigen. Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig.

In Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu freizüßigen. (Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den 12 Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die nebengenannten 10 (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

Beschlüsse:

- 1. Mit allen Stimmen gegen Stimmen
Beschlusse die Pinnaufer Wägenwiese und dazugehörigen Aufzählung der wahlberechtigten Wähler vom 1. April 1903. von der Gemeinde zu begeben und die Pinnaufer Wägenwiese Louer Wägenwiese und dazugehörigen Aufzählung und Einwilligung von 20 Mark Aufzählung mit Namenliste vom 1. April 1903.
- 2. Mit Stimmen gegen Stimmen
Einverständnis zu Maßregeln bezügl. der Pinnaufer Wägenwiese und dazugehörigen Aufzählung und Einwilligung von 20 Mark Aufzählung mit Namenliste vom 1. April 1903.

Gegenstände der Tagesordnung:

3. Laßschlußfassung über das Gesuch der Gemeinde Hain von Grundbesitzern in allen Ort.

4.

5.

6.

Beschlüsse:

3. Mit 13 Stimmen gegen 2 Stimmen wurde beschlossen daß das Gesuch in unzulässig ist anzunehmen. sondern soll für das Jahr 1903/04 pending sein die Gemeinde soll anerkennen und den soll.

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Lorus

Bürgermeister.

H. Kriemerschneider
C. Preuss

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Geschehen zu Malbfeld
den 20^{ten} März 1903

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Louis

II. Die Gemeindeverordneten (u. ^{in Gemeinden ohne} ~~coll. Gemeinderath die~~ Schöffen):

1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 20^{ten} März, also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlussfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlussfähig.

Bei erstmaliger Berufung zu freizügen.
In Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu freizügen. (Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den 1 Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die nebengenannten (mithin mehr als die Hälfte) erschienen

Da sonach die Versammlung beschlussfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

Beschlüsse:

III. Die Gemeinderathsmitglieder

1. Ludwig Weineck
2. Justus Dietrich
3. Georg Wicker
4. Justus Pöhr

Bei Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu freizügen.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Maßnahme Noralb. Mannesfabrik für die folgende Quartierzeit auf den Zeitraum vom 3. Januar vom 1. April 1903 bis 31. März 1906

1. Mit allen Stimmen gegen Stimmen
wurde das Landwirthschaftsamt Geörg Wicker dasin geneigt und genau zu dem jährlichen Gefaltes von 35 Mark in Monats Aufstellung den dazu benötigten Liffant und Ablieferung des Geldes von drei bis sechs Mark

2. Mit Stimmen gegen Stimmen

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

3.

3. Mit Stimmen gegen Stimmen

4.

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5.

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6.

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Lorus.

Bürgermeister.

*Wimark Dethop, Wiska
Stoh*

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Geschehen zu Malsfeld
den 31 ten März 1903

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Lau

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne coll. Gemeinderath die Schöffen):

1. G. Hubelina
2. H. Riemenschneider
3. W. Sandrock
4. J. Höhr
5. G. Fehr
6. G. Praussel
7. M. Schrotter
- 8.
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.

III. Die Gemeinderathsmglieder

1. G. Weineck
2. G. Höhr
3. G. Wicke

Bei Gemeinden ohne collegialen Gemeinderath zu streichen.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Befassung des Ausschusses über die Aufstellung der Gemeindekarte
- 2.

Beschlüsse:

1. Mit allen Stimmen gegen — Stimmen wurde beschlossen, beim König Landratsamt vorzuliegen zu lassen, dass der Ausschuss der Gemeindekarte die beiden Karten von 3 Personen und 2 Personen aus dem Königreich Sachsen zu prüfen und zu genehmigen. Die Kosten der Karte sollen von der Gemeinde getragen werden. Die Kosten der Karte sollen von der Gemeinde getragen werden. Die Kosten der Karte sollen von der Gemeinde getragen werden.
2. Mit — Stimmen gegen — Stimmen wurde beschlossen, dass der Ausschuss der Gemeindekarte die beiden Karten von 3 Personen und 2 Personen aus dem Königreich Sachsen zu prüfen und zu genehmigen. Die Kosten der Karte sollen von der Gemeinde getragen werden. Die Kosten der Karte sollen von der Gemeinde getragen werden. Die Kosten der Karte sollen von der Gemeinde getragen werden.

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

3.

3. Mit Stimmen gegen Stimmen

Da das Kaufmännische Hoch
Feld schon stillverkauft ist
Kaufmännische, soll immer
jedem Kaufmännischen das
Kaufmännische in jedem
Lage mit überlegen werden
Lage der weiteren Befähigung
der Kaufmännischen mit
der Gemeindevorstellung

4.

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

nicht, beim Königlichen
Landrat damit verpflichtet
zu werden, den Kaufmännischen
der Gemeindevorstellung
Kaufmännische zu tragen und
dieser Maßnahme der seit
der Einführung der Fleischbeschaue
Kaufmännische abzugeben

5.

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6.

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

.....
.....

Bürgermeister.

.....
.....

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Geschehen zu Malsfeld
den 22 ten April 1903

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Laus.

II. Die Gemeindeverordneten (u. ^{in Gemeinden ohne} coll. Gemeinderath die Schöffen):

1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 22 ten April, also mindestens 8 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Bei erstmaliger Berufung zu freizeiten. Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig.

In Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu freizeiten. (Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die nebengenannten (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Lektüre, wie folgt, erledigt:

III. Die Gemeinderathsmitglieder

1. Ludwig Weinsch
2. Yusuf Dethof
3. Yusuf Stöhr
Georg Wicke.

Bei Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu freizeiten.

Gegenstände der Tagesordnung:

1.

Entscheidung über die Einbürgerung des Bundesgenossen in den Bundesgenossen.

Beschlüsse:

1. Mit Stimmen gegen Stimmen

Es wurde beschlossen das gegen die Einbürgerung des Bundesgenossen und Bundesgenossen in den Bundesgenossen stand nicht mehr zu prüfen. Es wird sichergestellt das die Einbürgerung des Bundesgenossen nicht mehr zu prüfen ist. Es wird sichergestellt das die Einbürgerung des Bundesgenossen nicht mehr zu prüfen ist.

2. Mit Stimmen gegen Stimmen

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

3.

3. Mit Stimmen gegen Stimmen

4.

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5.

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6.

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Louis

Bürgermeister.

Minut Dethof · Wido Stöck

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Geschehen zu Marlsfeld
den 27^{ten} April 1903

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Laus

II. Die Gemeindeverordneten (u. coll. Gemeinderath die Schöffen):

1. Konrad Weinek
2. " Jaja
3. " Krüßel
4. " Klein
5. Günther Brunnenscheidt
6. Karl Landwehr
7. Wilhelm Pander
8. Hans Stöhr
9.
10.
11.
12.

III. Die Gemeinderathmitglieder

1. Ludwig Weinek
2. Gustav Stöhr
3. Jonas Wike

Bei Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu streichen.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Luftschiffahrt über die Anbahnung und Anweisung des Pandragab in den Landwegbauverband
2.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 25^{ten} April, also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den 24^{ten} April d. J. berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig.

(Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den 12 Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die neben genannten (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

Beschlüsse:

1. Mit alle Stimmen gegen Stimmen wurde beschlossen daß gegen die Anbahnung des Landwegbauverbandes mit Pandragab in den Landwegbauverband nicht unterzugehen soll. unter der Bedingung daß die Landstraße vom Hauptwegbauverband zum Pandragab gemacht wird und daß alle beschlußfähigen Gemeinderathmitglieder und die Gemeinderathmitglieder und die Gemeinderathmitglieder sind.
2. Mit Stimmen gegen Stimmen

Gegenstände der Tagesordnung:

3.

4.

5.

6.

Beschlüsse:

3. Mit Stimmen gegen Stimmen

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Laus

Bürgermeister.

Carl Lauterbach

van Petri

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Geschehen zu Morlsfeld
den 11 ten Mai 1903

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Laus

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne coll. Gemeinderath die Schöffen):

1. Konrad Lusa
2. " Weißbul
3. " Mannick
4. " Silwin
5. Yankub Stöhr
6. Wunnu Lauer
7. Wilhelm Landrock
8.
9.
10.
11.
12.

III. Die Gemeinderathsmitglieder

1. Ludwig Weinek
2. Gregor Witke
3.

Bei Gemeinden ohne collegialen Gemeinderath zu streichen.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Erhaltung des Waaupflugs für 1903 bis 1904
2.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 9 ten Mai, also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig.

(Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den 12 Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die nebengenannten 7 (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

Beschlüsse:

1. Mit alle Stimmen gegen Stimmen nomada des Waaupflugs auf die für nafter und Oudgaba von Waaupfund und Fundgwaai und fünfzig Mark 5 6 pf. zufolge
2. Mit Stimmen gegen Stimmen

Gegenstände der Tagesordnung:

3.

4.

5.

6.

Beschlüsse:

3. Mit Stimmen gegen Stimmen

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Laus.

Bürgermeister.

van Feltre

J. Höw

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Geschehen zu Malafeld
den 4 ^{ten} Juni 1903

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Loius

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne coll. Gemeinderath die Schöffen):

1. Guinif Brunnmann
2. Maxim Lauer
3. Kennard Wainke
4. " Manfred
5. " Hilmar
6. " Nirbalung
7. Willyhelm Postauke
8. Hans Stöhr
9. Karl Landtsfand
- 10.
- 11.
- 12.

III. Die Gemeinderathmitglieder

1. Georg Witten
- 2.
- 3.

Bei Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu streichen.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Erhöhung des Hauspflanz für 1903 bis 1904
- 2.

Durch ortsübliche Befanntmachung des Bürgermeisters vom 29 ^{ten} Maig, also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig. (Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den 12 Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die nebengenannten (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

Beschlüsse:

1. Mit alle Stimmen gegen Stimmen wurden beschlossen den Hauspflanz auf die Erhöhung und Erhaltung von Hauspflanz auf 56 Pf. zusammenhängig Mark 56 Pf. Erhöhung um 125% und Erhöhung zu erhalten

2. Mit Stimmen gegen Stimmen

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

3.

3. Mit Stimmen gegen Stimmen

4.

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5.

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6.

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Louis

Bürgermeister.

Carl Landolf
Lorenz Weineck

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Gefchehen zu Markfeld
den 10 ten Juni 1 903

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Laub

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne coll. Gemeinderath die Schöffen):

1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.

III. Die Gemeinderathsmitglieder

1. Lindwig Weinert
2. Gustav Dethof
3. Jörg Nikra

Bei Gemeinden ohne collegialen Gemeinderath zu streichen.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Lesefestsetzung über die Aufhebung von Mauer- und Fundament-Einfassungen an der Marktplatz der Minderbrunnischen Lesefestsetzung und der Einfassungen in der Gasse König

2.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom ten, also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlussfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlussfähig.

Bei ermattiger Berufung zu streichen. In Gemeinden ohne collegialen Gemeinderath zu streichen. (Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die nebengenannten (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlussfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

Beschlüsse:

1. Mit Stimmen gegen Stimmen beschlossen zu werden die Aufhebung der Mauer- und Fundament-Einfassungen an der Marktplatz der Minderbrunnischen Lesefestsetzung und der Einfassungen in der Gasse König von Herrn beauftragt werden die Aufhebung der Mauer- und Fundament-Einfassungen an der Marktplatz der Minderbrunnischen Lesefestsetzung und der Einfassungen in der Gasse König zu bleiben die selben Mauer- und Fundament-Einfassungen an der Marktplatz der Minderbrunnischen Lesefestsetzung und der Einfassungen in der Gasse König zu sein.
2. Mit Stimmen gegen Stimmen

Gegenstände der Tagesordnung:

3.

4.

5.

6.

Beschlüsse:

3. Mit Stimmen gegen Stimmen

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Laas.

Bürgermeister.

Dethof A. Minnik
Nicke

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Geschehen zu Morbach
den 20^{ten} Juni 1 903

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Laub

II. Die Gemeindeverordneten (u. ^{in Gemeinden ohne} coll. Gemeinderath die Schöffen):

1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 20^{ten} Juni, also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Bei erstmaliger Berufung zu freizigen. Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig.

In Gemeinden ohne collegialistischen Gemeinderath zu streichen. (Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die neben genannten (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

III. Die Gemeinderathsmitglieder

1. Ludwig Weinert
2. Johann Dittber
3. Gary Wicke
4. Anton Stöhr

Bei Gemeinden ohne collegialistischen Gemeinderath zu streichen.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Entwurf des Beschlusses über die Beschaffung von Wasserleitungen im Ortsteil ...

Beschlüsse:

1. Mit Stimmen gegen Stimmen
Es wurde mit einstimmiger Beschlußfassung der Gemeindevertretung beschlossen, die Beschaffung von Wasserleitungen im Ortsteil ... zu beschließen.

2.

2. Mit Stimmen gegen Stimmen

Gegenstände der Tagesordnung:

3.

4.

5.

6.

Beschlüsse:

3. Mit Stimmen gegen Stimmen

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Laus.

Bürgermeister.

*Dethlof Winnik Wichbe
Stahs*

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Geschehen zu Malsfeld
den 22. ten Juni 1903

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Lans

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne coll. Gemeinderath die Schöffen):

1. Eom Weunick
2. H. Rimmenschneider
3. Cour Fehr
4. C. Lautesfeind
5. C. Stieckling
6. Paul Stohr
7. Cour Preupel
8. C. Meier
9. W. Sandrock
10. M. Schröder
11. _____
12. _____

III. Die Gemeinderathsmitglieder

1. G. Wicke
2. _____
3. _____

Bei Gemeinden ohne collegialen Gemeinderath zu streichen.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 19. ten Juni, also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig.

(Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die nebengenannten (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Beschlussfassung über die Abgabe von Steuern von Grundbesitzern von der Marktschulle der Niederh. Basaltwerke mit 1000 Mark im jährigen Gemeindefiskus

2. _____

Beschlüsse:

1. Mit unten Stimmen gegen unten Stimmen wurde beschlossen, daß von der Niederhessischen Basaltwerke ein jähriger Gemeindefiskus von 1000 Mark abzugeben ist. Die beschlossene Weg zur Unterhaltung des Gemeindefiskus wird durch die Gemeindeverwaltung zu übernehmen sein.

2. Mit unten Stimmen gegen unten Stimmen ist der Antrag des Herrn hinsichtlich der Gemeindeverwaltung zu erledigen.

Gegenstände der Tagesordnung:

3. Beschlußfassung über Leitbith
zum Herrn für Langenpfeis
Pflanzgarten

3. Beschlußfassung über
Kausilligung eines Zupfusses
zu dem Pflanzgarten der
Landwirtschaftslehre in
Wilmersdorf eines Hausbes.
Leitbith vom 2. Juli bis
2. August 1877

4. Beschlußfassung über Abnahme
eines Leinwandstückes aus dem
meisten Court Sticheln in der
Kasse seiner Wohnung liegen

6.

Beschlüsse:

3. Mit ~~alle~~ Stimmen gegen Stimmen wurde
beschlossen dem Herrn
beizubehalten.

3. Mit allen Stimmen gegen Stimmen
wurde beschlossen das
Landwirtschaftslehre in
Zupfuss zu lassen

4. Mit 9 Stimmen gegen Stimmen
wurde beschlossen die Leinwand
unzulänglich mit 17 Sticheln
von Grundwerk wegzunehmen
wozu liegen. Ihre Befestigung
an Ort & Stelle vorzunehmen
mit dieser Abnahme und
zu gehen zu lassen

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Louis

Bürgermeister.

H. Leröder

H. Kienrath

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Geschehen zu Morbisfeld
den 16ten Juli 1903

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Laus.

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne coll. Gemeinderath die Schöffen):

1. Wilhelm Bantock
2. Konrad Jaja
3. " Klein
4. " Winkelnig
5. " Wainath
6. Robert Gaidanow
7. Hainig Bräunnschmid
8. Johannes Stöhr
9. _____
10. _____
11. _____
12. _____

III. Die Gemeinderathsmitglieder

1. Johannes Duffel
2. Georg Winkler
3. Johannes Stöhr
- Ludwig Wainath

Bei Gemeinden ohne collegialen Gemeinderath zu streichen.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Luftschiffahrt über die
Bayernwalden in der Gemeinde
Wainathen von Morbisfeld
aus der Luftschiffahrt
aus der Luftschiffahrt
aus der Luftschiffahrt
aus der Luftschiffahrt
aus der Luftschiffahrt
aus der Luftschiffahrt
2. _____

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 13ten Juli, also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Bei erstmaliger Berufung zu freizeigen. Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlussfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlussfähig.

In Gemeinden ohne collegialen Gemeinderath zu streichen. (Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den 12 Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die nebengenannten 9 (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlussfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

Beschlüsse:

1. Mit allen Stimmen gegen — Stimmen
wurde beschlossen die Luftschiffahrt
aus der Luftschiffahrt
aus der Luftschiffahrt
aus der Luftschiffahrt
aus der Luftschiffahrt
aus der Luftschiffahrt
aus der Luftschiffahrt
aus der Luftschiffahrt
aus der Luftschiffahrt
aus der Luftschiffahrt
2. Mit _____ Stimmen gegen _____ Stimmen

Gegenstände der Tagesordnung:

3.

4.

5.

6.

Beschlüsse:

3. Mit Stimmen gegen Stimmen

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Laus.

Bürgermeister.

El. Hoffmann

L. Blum

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

3.

3. Mit Stimmen gegen Stimmen

4.

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5.

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6.

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Laus.

Bürgermeister.

Tethof Wicke
Minnik Stör

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Geschehen zu Marfeld
den 26. ten August 1903

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Locus.

II. Die Gemeindeverordneten (u. ^{in Gemeinden ohne} coll. Gemeinderath die Schöffen):

1. Konrad Buschel.
2. Wainik
3. Säsa
4. Wibaling
5. Pantab Stöhr
6. Heinrich Brinmannsdorfer
- 7.
- 8.
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.

III. Die Gemeinderathsmitglieder

1. Ludwig Wainik
2. Grony Wicke
3. Gustav Stöhr

Bei Gemeinden ohne collegialen Gemeinderath zu freiden.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Marfeld als Mitglied des
und als Vollwahrer des
des Lin Kommissions des
in der Kommission
für die Jahre 1903, 1904
und 1905.
- 2.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 22. ten August, also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Bei erstmaliger Berufung zu freiden. Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlussfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlussfähig.

In Gemeinden ohne collegialen Gemeinderath zu freiden. (Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die nebengenannten (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlussfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

Beschlüsse:

1. Mit allen Stimmen gegen Stimmen
namlich als Mitglied des
Lin Kommissions des in der
Kommission des Landwirts
Ludwig Wainik und als
Vollwahrer des Landwirts
Grony Wicke genehmigt.
2. Mit Stimmen gegen Stimmen

Gegenstände der Tagesordnung:

3.

4.

5.

6.

Beschlüsse:

3. Mit Stimmen gegen Stimmen

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Lans.

Bürgermeister.

G. Preuseh

L. Weineck

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Gegenstände der Tagesordnung:

3.

4.

5.

6.

Beschlüsse:

3. Mit Stimmen gegen Stimmen

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Lous.

Bürgermeister.

G. Wöhr Detlof Wicke

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Geschehen zu Maßfeld
den 17^{ten} Oktober 1903

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Louis.

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne coll. Gemeinderath die Schöffen):

1. Könner Lusa
2. Wenigk
3. Niebaliny
4. Blein
5. Gammels Brunnenscheidt
6. Frankel Stöhr
7. Wilschke Pöndrock
- 8.
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.

III. Die Gemeinderathsmitglieder

1. Ludwig Wamack
2. Jung. Wiska
- 3.

Bei Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu freieren.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Entscheidung über die Aufstellung von Luth und Naimm und das Entzugoffen.
2. Entscheidung über einen Antrag des Jahres 1903 über die Aufhebung der Luth und Naimm und das Entzugoffen.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 14^{ten} Oktober, also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Bei ermächtigter Vertretung zu freieren. Da die auf den 17^{ten} berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig. (Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den 11 Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die neben genannten 7 (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

Beschlüsse:

1. Mit allen Stimmen gegen Stimmen wurden beschlossen daß die Aufstellung von Luth und Naimm zum Entzug und die Aufhebung der Aufstellung soll.
2. Mit allen Stimmen gegen Stimmen wurden beschlossen dem Jahres 1903 ein Antrag über die Aufhebung der Luth und Naimm und das Entzugoffen zu stellen von wo. □ Mkt. zu dem Markt. und wird das Gemeindeverordnetenamt ersucht die weiteren Kosten zu tragen und die Aufhebung der Aufstellung zu beschließen.

Gegenstände der Tagesordnung:

3.

4.

5.

6.

Beschlüsse:

3. Mit Stimmen gegen Stimmen

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Laus.

Bürgermeister.

Fehr
Kiemenschneider.

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Gefchehen zu Morbfeld
den 24 ten Oktober 1 903

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Lous.

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne coll. Gemeinderath die Schöffen):

1. Konrad Bräuse
2. Fehr
3. Mannik
4. Nisbaling
5. Silwin
6. Wanlab Stöhr
7. Hanses Brunnensperger
8. Wilhelm Sandrock
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.

III. Die Gemeinderathsmglieder

1. Gony Wicker
2. Gyffens Stöhr
- 3.

Bei Gemeinden ohne collegialen Gemeinderath zu streichen.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 21 ten Oktober, also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Bei erstmaliger Berufung zu streichen. Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig.

In Gemeinden ohne collegialen Gemeinderath zu streichen. (Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den 12 Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die neben genannten 8 (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Entschlußfassung über die Aufhebung der im Ort Morbfeld bestehenden 12. und 13. Grundbesitzstücke und Überweisung der Aufhebungsgeschäfte an die Gemeindeverwaltung
- 2.

Beschlüsse:

1. Mit alle Stimmen gegen — Stimmen wurde beschlossen daß die im Ort Morbfeld bestehenden 12. und 13. Grundbesitzstücke aufgehoben werden, und übermies die Aufhebungsgeschäfte an die Gemeindeverwaltung zu übertragen werden. In diesem Sinne ist am 12. Oktober dieses Jahres die Sitzung des Gemeinderathes abgehalten worden.
2. Mit — Stimmen gegen — Stimmen keine Beschlüsse

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

3.

3. Mit Stimmen gegen Stimmen

4.

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5.

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6.

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Louis

Bürgermeister.

E. Preussel

L. Wamsh.

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Geschehen zu Markfeld
den 3^{ten} November 1903

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Laus

II. Die Gemeindeverordneten (u. ^{in Gemeinden ohne} coll. Gemeinderath die Schöffen):

1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom ten, also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig.

Bei erstmaliger Berufung zu freizügen.
In Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu freizügen. (Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die neben genannten (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

III. Die Gemeinderathsmitglieder

1. Ludwig Wammik
2. Yusuf Dethof
3. Georg Wiska

Bei Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu freizügen.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Beschlußfassung über den Antrag um Eintragung der Gemeindegenossenschaft in das Handelsregister.

Beschlüsse:

1. Mit allen Stimmen gegen — Stimmen wurde beschlossen das g. Tag. d. d. Eintrag der Gemeindegenossenschaft in das Handelsregister zu bewilligen. Die Gemeindegenossenschaft soll sich demnach zu dem Zweck bilden, die in der Gemeindegenossenschaft befindlichen Grundstücke zu verwalten und zu verkaufen. Die Kosten der Verwaltung sollen durch die Mitglieder der Gemeindegenossenschaft zu tragen sein.
2. Mit — Stimmen gegen — Stimmen wurde beschlossen das g. Tag. d. d. Eintrag der Gemeindegenossenschaft in das Handelsregister zu bewilligen. Die Gemeindegenossenschaft soll sich demnach zu dem Zweck bilden, die in der Gemeindegenossenschaft befindlichen Grundstücke zu verwalten und zu verkaufen.

Gegenstände der Tagesordnung:

3.

4.

5.

6.

Beschlüsse:

3. Mit Stimmen gegen Stimmen

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Laus.

Bürgermeister.

Wickel ...

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Geschehen zu Marlsfeld
den 16 ^{ten} December 1903

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Louis.

II. Die Gemeindeverordneten (u. ^{in Gemeinden ohne} coll. Gemeinderath die Schöffen):

1. Maximilian Lauer
2. Konrad Landabrain
3. Konrad Fehr
4. Maximilian
5. Klein
6. Anton Schöber
7. Peter Leidmann
8. Wilhelm Landwehr
9. Konrad Preußel
- 10.
- 11.
- 12.

III. Die Gemeinderathmitglieder

1. Anton Dethof
2. Leopold Maier
3. Anton Wiska
4. Anton Schöber

Bei Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu streichen.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Genehmigung des Entwurfs
was das neue Gemeindefest
mit dem Baumkostenzuschuss
gegen Offener in der
Offener Anlage durch den
Vertrag gleich zu Offener
an der das das Spiel
beson der Gemeindefest.
zu beschließen sollte

- 2.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 12 ^{ten} December, also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig. (Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den 11 Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die nebengenannten 9 (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

Beschlüsse:

1. Mit alle Stimmen gegen Stimmen
wurde beschlossen die Gemeindefest
zu dem abzufassen
und das Baumkostenzuschuss
gegen die Offener Anlage
gleich zu Offener
an der das das Spiel
beson der Gemeindefest.
zu beschließen sollte
2. Mit Stimmen gegen Stimmen
wurde beschlossen die Gemeindefest
für die ganze Anlage
zu beschließen

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

3. Woulgeu um 6 Pfeni ban 6
das Königliche Lron Landrat
vom 11. Dezember d. J. betreffend
Münzregulierung das Kupfermünzen
betreffend die Pflichterhebung und
Kupfermünzen in feineren Ge
münzen

4. Mit ... Stimmen gegen ... Stimmen
Kupfermünzen und so in Münz
regulierung betreffend in diesem
Gesetz wird es genehmigt.

5. Mit ... Stimmen gegen ... Stimmen
fest. und sei es ab das Gemein
deamt ist im sein Amtver
zügen zu sein, und soll die
Gemeinde aus der Verwaltung der An
sachen d. y. Preußel und die
Kupfermünzen zu übertragen
wünschen so das selbe die Anstalt

6. Mit ... Stimmen gegen ... Stimmen
diesem be willigt und ihm das
Amt von einigen Jahren über
tragen werden soll. das die
einige Löhner das Amt als Kupfermünzen zu übertragen
sollt von ihnen unabhängig der dieses schon Alt ist und an das
Kupfermünzen das selbe übertragen wird. Die Löhner. Darin über
wird Kupfermünzen übertragen wollen so mit der Stadt
abzuwehren so ist es nicht werden kann die sollen wollen.

3. Mit allen Stimmen gegen ... Stimmen
Auf die Anweisung das König
liche Landrat vom 11. Dezember d. J.
betreffend die Kupfermünzen
ist die Gemeinde mit dem
Woulgeu die beiden Kupfermünzen
in ihre Hand zu legen so
wird es genehmigt und das
Kupfermünzen ist beizubehalten

4. Mit ... Stimmen gegen ... Stimmen
Kupfermünzen und so in Münz
regulierung betreffend in diesem
Gesetz wird es genehmigt.
Das zweite Kupfermünzen
betreffend Preußel hat das Amt
nicht seit 2 Jahren zu lauten
und so sein und Mann die
einige Löhner können eingewor
den

5. Mit ... Stimmen gegen ... Stimmen
fest. und sei es ab das Gemein
deamt ist im sein Amtver
zügen zu sein, und soll die
Gemeinde aus der Verwaltung der An
sachen d. y. Preußel und die
Kupfermünzen zu übertragen
wünschen so das selbe die Anstalt

6. Mit ... Stimmen gegen ... Stimmen
diesem be willigt und ihm das
Amt von einigen Jahren über
tragen werden soll. das die
einige Löhner das Amt als Kupfermünzen zu übertragen
sollt von ihnen unabhängig der dieses schon Alt ist und an das
Kupfermünzen das selbe übertragen wird. Die Löhner. Darin über
wird Kupfermünzen übertragen wollen so mit der Stadt
abzuwehren so ist es nicht werden kann die sollen wollen.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Laus.
Bürgermeister.

Gen. Fehr
Laud. Waneck.
Mitglieder der Gemeindevertretung.